



ANTRAG	Vorlage Nr.:	2020/0030
FW FÜR-Gemeinderatsfraktion		
Straßenschilder für Sehbehinderte		

Gremium	Termin	TOP	ö	nö
Gemeinderat	18.02.2020	28	x	

Die Stadt Karlsruhe führt in einem Testversuch ertastbare Straßenschilder rund um das Durlacher Tor (Haltestelle) ein. Nach einem Jahr Testphase wird überprüft, ob die ertastbaren Schilder angenommen werden bzw. für Sehbehinderte eine deutliche Verbesserung zur Orientierungshilfe sind und das Testgebiet ausgeweitet wird.

Begründung:

Die Haltestellen bzw. die Verkehrssituation rund um das Durlacher Tor stellen für Menschen mit Sehbehinderung eine große Herausforderung bei der Orientierung dar. Hier wären ertastbare Straßenschilder, welche an den vorhandenen Ampelmasten in Griffhöhe angebracht werden eine große Hilfe.

Nur ca. 15 Prozent der Sehbehinderten beherrschen die Brailleschrift. Die ertastbaren Straßenschilder haben den Vorteil, dass Sie von allen ertastet werden können. Auch für Kinder und Senioren können diese Schilder eine Orientierungshilfe darstellen.

Die Stadt Wedel (siehe Anhang) hat ertastbare Straßenschilder für Sehbehinderte eingeführt. Karlsruhe sollte diesem positiven Beispiel folgen.



Unterzeichnet:
Jürgen Wenzel
Friedemann Kalmbach
Petra Lorenz

